

## St. Edomiel

31. Dezember 4. v. Chor

Die Engel aus dem Chorteil der Herrschaften, welche für die Endzeit versiegelt sind, tragen als Hauptaufgabe den endzeitlichen Kampf. Zu diesen Engeln gehören die vier Ecksäulen, welche als die vier Winde, die vier Wasser, die vier Geister, die vier Flammen von allen vier Enden der Welt hervorbrechen werden, wenn zur bestimmten Zeit die vier schwarzen Engel an den Ufern des Euphrat (d. h. an den Ufern des lebendigen Lebens der Erde) losgebunden werden und als apokalyptische Mäher über die Erde kommen. Zu diesen Engeln gehören ferner die sieben Zornschaalen-Engel, nach deren vollbrachter Arbeit der große Kampf aller Geister losbrechen wird, unter dem alle erdhafte Kreatur zugrunde geht. Zu diesen Engeln gehören die drei großen Gerichts-Engel und die drei letzten Ernte-Engel. Zu ihm gehören aber auch sieben große, stille und gute Engel, welche die Gemeinden Gottes siegeln als Eigentum Gottes, welche die Liebe und die Treue, die Pflicht und das Maß, das Wachstum und die Schönheit und die Barmherzigkeit Gottes in diesen Gemeinden einschließen werden, wenn draußen alles in Trümmer fällt.

Einer dieser sieben großen Siegel-Engel steht heute als Fürsprecher hier: St. Edomiel, der zuerst siegeln wird. St Edomiel ist der Engel der Ordnung und Gesetzmäßigkeit der Liebe, des Maßes. Die Ordnung und Gesetzmäßigkeit, das Maß und die Mäßigung - sie werden also wohl als erste aus der zerrütteten Erde, die sich in den Kriegswirren wie in Fieberschauern schüttelt, gezogen und in die gewiß ziemlich kleinen Gemeinden Gottes verschlossen werden. Die Kriesgsfurie wird weite Länder öde und unfruchtbar machen, und die Gemeinden Gottes werden zu Katakombenjahren Zuflucht nehmen. Dort aber werden die Heiligkeit und Reinheit, das Höchstmaß der Liebe in der Kirche zu ungeahnter Blüte kommen, und diese Zeit wird anbrechen, von der es im Evangelium heißt, daß schon die jungen Menschen Gesichte haben und die Menschen die Herrlichkeit des Reiches Gottes schauen dürfen. Was ist das Engelwerk und Engelwissen anderes als ein solches gnadenvolles Herabneigen des Reiches Gottes?

**Gebet:** Herr Jesus Christus, als armes frierendes Kindlein bist Du zu uns gekommen, uns zu erlösen aus unserer Sündenschmach und Not. Als Weltenrichter wirst Du einst wiederkommen zur Erde mit Deinen Engeln! Lasse uns, wir bitten Dich, in der Obhut jener stehen, die Du gesandt hast, die Gemeinden Gottes zu versiegeln gegen den letzten fürchterlichen Ansturm der Hölle. Lasse uns versiegelt sein, damit wir in Deinen Gemeinden Dich in Freude erwarten dürfen. Amen.

+ + +